nachdem Sie die Freundlichkeit hatten, selben erfahren zu wollen. Ich bin überzeugt, dass die Herren sich Ihrer Argumentation angesichts der früheren Zusagen nicht verschliessen können. Unterlassen werden Ihnen auch die notwendigen Mitteilungen aus Bern zugehen, vom Beschlusse des Bundesrates bzw. offizieller Beseitigung der Schweiz an diese internationalen Schau sind Sie u. damit auch das Comitato orientiert.

Ihre lobenswürdigen Bemühungen besten Erfolg wünschend verbleibe ich in hochachtungsvoller u. freundlicher

Begründung hochgeehrter

Zürich 21.1.1927. F. Rißmann

Ich habe Herrn Dr. Vital auch mitgeteilt, dass ev. 2 Lithographien Hodlers erhältlich gemacht werden könnten („Lenenser Student" u. „Redner" (Hannover), aber Hodler war nicht Graphiker; immerhin wollte ich, da doch eine Frage vorliegt, an Möglichkeiten erinnern. Es wird dies auch Sud intervenieren. —

Sehr geehrter Herr Doctor Bodmer

Besten Dank für Ihre Zustellung vom 19. dies, angesichts dieser Mitteilungen habe ich sofort an Herrn Dr. Vital geschrieben unter Ausführung aller Ihrer Mitteilungen u. Auszug des Notwendigen aus dem Briefe des Comitato esecutivo an Sie, mit der Bitte Ihnen alle notwendigen Mitteilungen zukommen zu lassen inclusive die Liste der vorgesehenen Aussteller. — Ich muss gestehen, dass ich über die Platzzuweisung sehr erstaunt bin, nachdem dort dasselbe Comitato laut Ihren lobenswürdigen Mitteilungen vom 5. Oct. 1926 sich dahin geäussert hat, dass einer Inanspruchnahme von ungefähr 80 M. Rampe nichts im Wege stünde! Nach dem mir freundlichst zugestellten Plänchen handelt es sich nun für die Schweiz um 13.78 m auf 7.97 m, von welchen der Raum für 2 Türen noch in Wegfall kommt! Das ist auch unter Beiziehung von ein Spezwändchen kein Vergleich mit dem früher zugesagten! Da dies sicher auch Ihre Auffassung ist, werden Sie wohl beim Comitato nachdrücklich vorstellig werden im Interesse des Unternehmens. Dies mein Standpunkt,